

Jährliche Evaluierung der Fachärzte-Ausbildung steht kurz bevor

Die österreichweite Erhebung im Juni/ Juli 2017 soll österreichweit zu Verbesserungen führen

AUS DEN KURIEN

Ärztinnen und Ärzte, die derzeit eine Ausbildung zum Facharzt absolvieren, werden im Auftrag der österreichischen Ärztekammer eingeladen im Juni/Juli 2017 einen elektronischen Fragebogen zu beantworten. Ziel ist es, mit dieser Facharzt-Ausbildungsevaluierung

österreichweit ein genaues Bild über die Ausbildungssituation zu erhalten. Denn nur so kann eruiert werden, wo die Hebel für Verbesserungen angesetzt werden müssen.

Die vom Ärztlichen Qualitätszentrum (RÄK OÖ) durchgeführte Erhebung umfasst neben ausführlichen Fragen zu Rahmenbedingungen und Zufriedenheit mit der Qualität der Ausbildung auch die Einschätzung der Ärzte über die Organisation ihrer Abteilung, über die Umsetzung der Arbeitszeitbestimmungen, die Arbeitsbelastung sowie den Zeitaufwand für administrative Tätigkeiten. Zusätzlich werden die Fortbildungsmöglichkeiten und ihre Finanzierung abgefragt.

Je höher die Beteiligung desto aussagekräftiger die Ergebnisse der Evaluierung. Wir rufen daher alle Ärztinnen und Ärzte eindringlich zur Teilnahme auf!

„Nur so kann eruiert werden, wo die Hebel für Verbesserungen angesetzt werden müssen.“

Die Befragung erfolgt via Online-Fragebogen im Juni/Juli 2017 vertraulich und anonymisiert nach einer vom Ärztlichen Qualitätszentrum entwickelten österreichweit einheitlichen Methodik. Ärztekammer sowie Ausbildungseinrichtungen haben keinerlei Möglichkeit an die einzelnen Evaluierungsdaten zu gelangen. ■

